

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140369
		DK5 DK5-GK	7652
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Duvenstedter Brook
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1451
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29393,1334
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Entlang der Geelenbek, die gewunden durch den Wald führt und ca. 1 m in das Gelände eingeschnitten verläuft, gibt es beiderseits niedrig gelegene, von Feuchte geprägte Waldbereiche, die hier als Auwald bezeichnen werden. Die ursprüngliche Zuordnung zu einem Auwald ist deswegen fraglich, weil die Umgebung ursprünglich deutlich vermoort war und der Gewässerlauf zwar gewunden verläuft, aber dennoch den Charakter eines Entwässerungsgrabens hat. Es wird angezweifelt, dass an dieser Stelle ein natürliches Gewässer in diesen Ausmaßen vorhanden war. Der Lauf ist rund 1 m in das Gelände eingeschnitten, gewunden und vollständig ausgetrocknet. Die Gewässersohle ist extrem von Wildtieren zertreten und durchwühlt, es gibt tiefreichende Aufgrabungen in den Untergrund und es kommt an vielen Stellen stark sandiges, durchlässiges Material zutage. Der Boden ist offenbar im gesamten Bereich nur mäßig von Niedermoorarten geprägt, entlang des Gewässers gibt es leichte Geländeaufhöhungen, die darauf hindeuten, dass hier - zumindest in der Vergangenheit - Gewässerunterhaltungen und Eintiefungen stattgefunden haben. Der Wald hebt sich von den Nachbarflächen dadurch ab, dass er etwas niedriger liegt und fast ausschließlich von Schwarzerlen beherrscht wird. Die Schwarzerlen erreichen BHD von bis zu 60 cm, stehen teilweise auf hohen Brettwurzeln, die darauf hindeuten, dass hier Torfböden in großem Umfang gesackt sind. Der Waldboden ist ebenfalls aufgrund von Fraß und Wühltätigkeit von Wildtieren in Teilbereichen unbewachsen, die übrigen Flächen werden von feuchtezeigenden Arten wie Rohrglanzgras und Sumpfschilf beherrscht. Daneben treten Vertreter mesophiler Standorte - insbesondere Goldnessel und Kleinblütiges Springkraut sowie verschiedene Farnarten in größerer Zahl auf. Dies entspricht insgesamt vom Arteninventar her einem Auwald. Der Bereich ist teilweise relativ totholzreich, die Schwarzerlen sind in einem mäßig guten Gesundheitszustand, es gibt umgestürzte Bäume, die Bäume sind z.T. auch recht alt und struktureich, so dass auch die Zahl der Habitatbäume verhältnismäßig hoch ist. Der Wald ist am Boden sehr durchlässig aufgrund des intensiven Fraßdrucks der Wildtiere, so dass es kaum eine Naturverjüngung gibt. Vereinzelt kommen Haselsträucher in der Strauchschicht vor.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)		§ 30 (2) 4.3
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

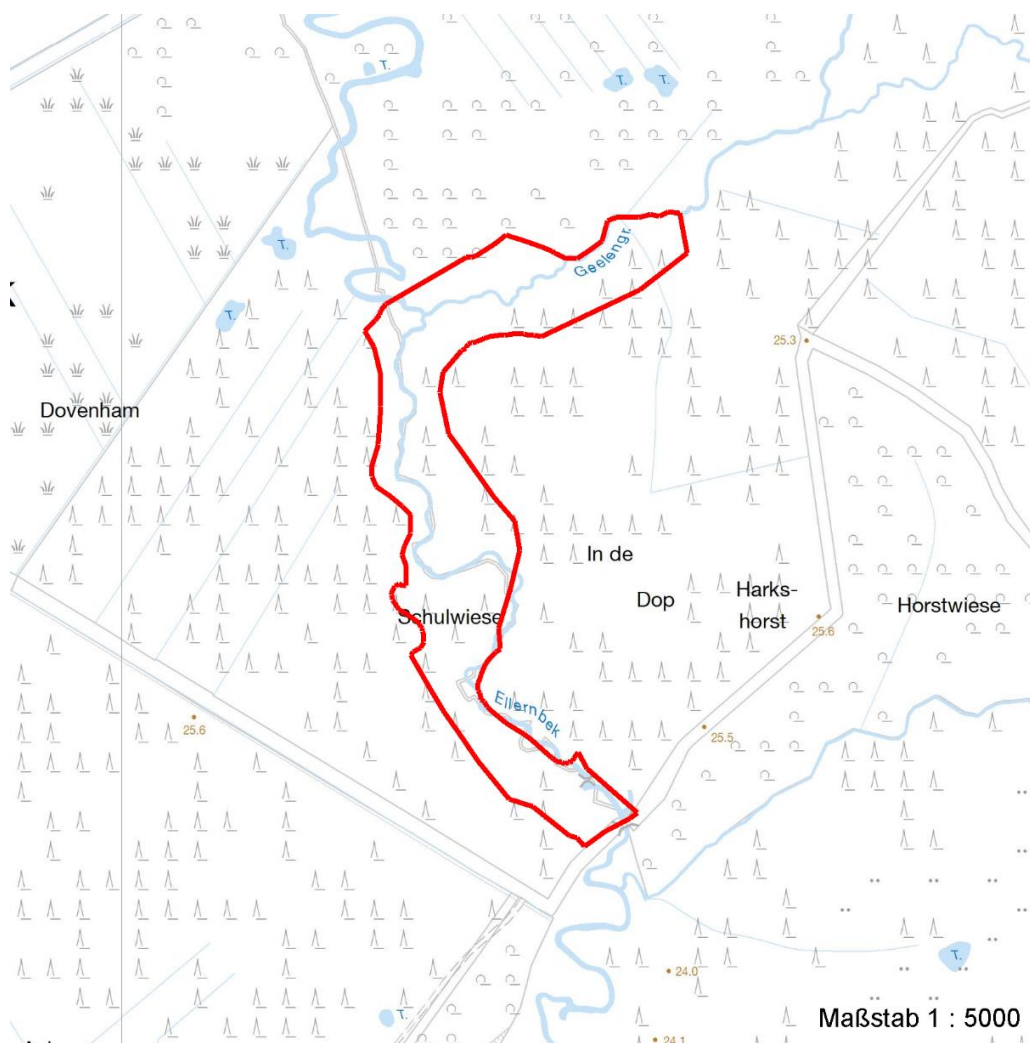
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Entlang der Ellernbek und Geelenbek		
Nachbarnutzung/en	Weitere Waldflächen		
Rechtswert (X)	577249	Hochwert (Y)	5952702
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)	Gemarkung	Duvenstedter Brook (536)

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140369
		DK5 DK5-GK	7652
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Duvenstedter Brook
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1451
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29393,1334
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.	x
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark		
NSG / ND / LSG	NSG Duvenstedter Brook [HH-501 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET	Duvenstedter Brook [DE 2226-303 / Anteil: 100%]			
Wasserschutzgebiet				
Karte				



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140369	61882	7652	79	19.07.2007	<	7654	82
140369	96155	7652	409	27.07.2015	=		
140369	71241	7652	1347	07.07.2004	<	7654	1045

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140369
		DK5 DK5-GK	7652
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Duvenstedter Brook
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1451
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29393,1334
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
77287	0	7652_1451_200820_1.JPG	
77288	0	7652_1451_200820_2.JPG	
77289	0	7652_1451_200820_5.JPG	
77290	0	7652_1451_200820_4.JPG	
77291	0	7652_1451_200820_3.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung über die in der Vergangenheit ausgebauten Gewässerläufe; bei gleichzeitig sandigem Untergrund; starker Verbiss
Wertgesichtspunkte	Von der Artenzusammensetzung her weitgehend naturnah; recht ungestört; strukturreich
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	9.1 - Naturwald entwickeln, Nutzung aufgeben 9.5 - Totholz im Wald belassen 9.6 - Gräben verschließen bzw. nicht unterhalten, natürliche Hydrologie wieder herstellen Derweil sollte weiterhin der natürlichen Entwicklung überlassen bleiben; nach Möglichkeit sollte eine allmähliche Vernässung stattfinden; die Gewässerläufe im Gebiet sollten nicht mehr unterhalten werden, auch nicht im Hinblick auf die Entwässerung der benachbarten Grünlandflächen: die Moorentwicklung sollte gegenüber der Grünlandnutzung prioritär betrachtet werden 1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 1.16 - Standort vernässen 9.4 - Alt- und Biotopbäume erhalten

Foto

Fotodatei	7652_1451_200820_1.JPG	Fotodatei	7652_1451_200820_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140369
		DK5 DK5-GK	7652
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Duvenstedter Brook
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1451
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29393,1334
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7652_1451_200820_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7652_1451_200820_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2018)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 4.3
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140369
		DK5 DK5-GK	7652
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Duvenstedter Brook
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1451
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29393,1334
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	1.16 - Standort vernässen 9.4 - Alt- und Biotopbäume erhalten 9.1 - Naturwald entwickeln, Nutzung aufgeben 1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 9.6 - Gräben verschließen bzw. nicht unterhalten, natürliche Hydrologie wieder herstellen 9.5 - Totholz im Wald belassen Derweil sollte weiterhin der natürlichen Entwicklung überlassen bleiben; nach Möglichkeit sollte eine allmähliche Vernässung stattfinden; die Gewässerläufe im Gebiet sollten nicht mehr unterhalten werden, auch nicht im Hinblick auf die Entwässerung der benachbarten Grünlandflächen: die Moorentwicklung sollte gegenüber der Grünlandnutzung prioritär betrachtet werden
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	5 - halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	9
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	6 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 48.0.04.01 - Alno-Ulmion (Erlen und Edellaub-Auenwälder)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % C: >= 70 %	100	A	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140369
		DK5 DK5-GK	7652
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Duvenstedter Brook
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1451
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29393,1334
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)				
		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert Begründung für Bewertung: gestört durch Wildtiere		B	
	C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) Begründung für Bewertung: 2 C: sofern nicht A oder B zutrifft		B	
	sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen Begründung für Bewertung: in Ansätzen vorhanden C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		B	
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	10	A	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	0	A	
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen A: weitgehend natürliche Dynamik B: in Teilen natürliche Dynamik Begründung für Bewertung: gelegentlich vermutlich C: nur kleinflächig		B	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar Begründung für Bewertung: in der Vergangenheit C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		B	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 %	0	A	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen)			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140369
		DK5 DK5-GK	7652
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Duvenstedter Brook
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1451
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29393,1334
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	A: < 25 %	0	A	
	B: 25 - 50 %			
	C: > 50 %			
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine			
	B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben			
	C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		C	
	Begründung für Bewertung: Entwässerung durch den überdimensionierten Bachlauf			
5.2	weitere Beeinträchtigungen			
	A:		A	
	Begründung für Bewertung: keine			
	B:			
	C:			
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik		A	
	Begründung für Bewertung: keine			
	B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser			
	C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung : keine Überflutung durch Qualmwasser			
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten)			
	A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss			
	B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten			
	C: erheblicher Verbißdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbißbedingt	80	C	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar		A	
	Begründung für Bewertung: keine			
	B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen			
	C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes			
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung)			
	A: ungestörter Lebensraumtyp			
	B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche	0	B	
	C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche			
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%)(Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich)			
	A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau		A	
	Begründung für Bewertung: 0 %			
	B: Anteil an der Baumschicht 5-10 %			
	C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140369
		DK5 DK5-GK	7652
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Duvenstedter Brook
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1451
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29393,1334
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,1
Boden	Feuchte	feucht	7,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		K1	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-						-						
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	z		-	-						-						
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	7	w		-	-						-		3				
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-						-			V			
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	h		-	-						-						
Carex remota (Winkel-Segge)	7	z		-	-						-						
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z		-	-						-						
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	w		-	-						-		3				
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-						-						
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-						-						
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-						
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w		-	-						-						
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-						-						
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	h		-	-						-		V				
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-						
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w	Ne	-	-						-						
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z	Ne	-	-						-						
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-						
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-						-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-						
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-						-						
Mercurialis perennis (Ausdauerndes Bingelkraut)	7	w		-	-						-		3				
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-						-						
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	w		-	-						-						
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-						-						
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-						-						
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	140369
		DK5 DK5-GK	7652
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Duvenstedter Brook
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1451
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29393,1334
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-						
Primula elatior (Hohe Schlüsselblume)	7	w		-	-						-		b	2			
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-						
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z		-	-						-						V
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-						-						
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	7	w		-	-						-						
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-						-						
Viola riviniana (Hain-Veilchen)	7	w		-	-						-						
	Anzahl Rote Liste Arten													5	2		
	Anzahl Arten													44			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland